

Was bedeutet „geölte Oberfläche“

Wir beraten seit über 20 Jahren unsere Kundschaft zur Herstellung, Instandhaltung und Renovierung von Oberflächen nach skandinavischem Standard mit Laugen, Öl und Seife. Die vielen zufriedenen Kunden sind ein Beleg für die Leistungsfähigkeit dieser Oberflächen.

Neben der klassischen Behandlung hat der Markt viele Nachahmer hervorgebracht, die eine optisch gleich aussehende Oberfläche anbieten und als „natureölt“ oder ähnlich ausloben.

Die Mehrheit der Parkettindustrie hat in der Vergangenheit in großem Maßstab Öle auf den Lackstraßen eingesetzt, die unter UV-Licht aushärten. Die Bezeichnung „Öl“ ist dabei abgeleitet vom optischen Erscheinungsbild. Es werden, wie bei Lack, aggressive Photoinitiatoren und lackverwandte Bindemittel eingesetzt. Farblose UV-Öle werden bei der Auslobung der Produkte gerne als „Naturöl“ bezeichnet und die Verwechslung mit natürlich härtenden Ölen billigend in Kauf genommen.

In zahllosen Telefonaten, Workshops, Baustellenberatungen und Objektbesichtigungen werden immer wieder Probleme mit Öloberflächen berichtet. Die „schlechten“ Öloberflächen haben den Ruf der geölte Parkette insgesamt beschädigt. Oberflächen mit natürlich härtendem Öl sind aufwändiger herzustellen, auch für die Industrie. Es ist daher verständlich, dass wir Partei ergreifen für die „echten“, natürlich härtenden Öle.

Die Unterschiede haben wir im Folgenden gegenübergestellt:

UV-härtendes Öl, kurz „UV-Öl“

Kurzportrait

Fast ausschließlich industrielle Beschichtung, die durch Bestrahlung mit UV-Licht aushärtet.

Systembedingt liegt diese auf dem Holz und damit in der Verschleißzone.

Die Optik reicht von matt bis seidenglänzend wie z.B. Hartwachs oder Lack.

natürlich- oder Sauerstoff härtendes Öl

Das Öl dringt in die Holzoberfläche ein und härtet ohne zusätzliche Behandlung an der Luft aus.

Die Behandlung ist aufwändiger und teurer als optisch gleichartig erscheinende Oberflächen.

Die Haptik des Holzes bleibt erhalten, der Glanzgrad ist seidenmatt bis matt.

Die Eigenschaften im Detail

Praktisch nur industriell zu verarbeiten. Bildet einen Film und ähnelt einer Versiegelung.

Die Beschichtung liegt als dünner Film auf der Oberfläche mit deutlich weniger als 15 g/m². (zum Vergleich: Lack hat ca. 300-400 g/m²)

Neue und unbeschädigte Oberflächen sind leicht zu reinigen. Mechanisch empfindlicher als Lack. Die Beschichtung ist in kurzer Zeit wundgelaufen. Farbige UV-Öle neigen zur Laufstraßenbildung.

Meist dampfdichte Beschichtung ohne Feuchtigkeitsausgleich. Partielle Reparaturen ohne Ansätze sind praktisch nicht möglich.

Privatkunden werden bei Schäden in die Verantwortung genommen und auf die vorbeugenden Maßnahmen aus der Verlege- und Pflegeanweisung hingewiesen.

Sowohl industriell und handwerklich zu verarbeiten. Das Öl zieht in das Holz ein und wird dort hart.

Die Ölmenge richtet sich nach der Saugfähigkeit des Untergrundes und liegt bei ca. 40-100 g/m², bei einzelnen Hölzern auch mehr.

Das Öl ist im Holz und man kann das Holz fühlen. Dadurch gibt es kaum Abnutzung des Öls. Auch Farbbehandlungen sind so möglich, die wie eine Tätowierung im Holz sitzen.

Das Holz bleibt natürlich matt, die Oberfläche Dampf durchlässig. Der Feuchtigkeitsausgleich ist gewährleistet und der Boden bleibt antistatisch.

Da das geölte Holz kaum Wasser aufnimmt, kann die Unterhaltsreinigung mit wässrigen Produkten als Wischwasserzusatz erfolgen. Auch die Renovierung ist ansatzfrei möglich.



TRADITION SINCE 1926

Erstbehandlung nach der Verlegung, Einpflege

Das Parkett braucht normalerweise einen Kanten- und Fugenschutz.

Pastös eingestellte Öle als Fugenschutz sind in der Anwendung bei großen Flächen arbeitsintensiv.

FAXE Aktivpflege erzeugt eine zusätzliche Opfer-schicht auf der noch unbeschädigten Oberfläche.

Bei vorgeölten Böden erfolgt eine Erstpflege mit FAXE Pflegeöl Plus oder FAXE Oilotion.

Hochwertige Oberflächen brauchen im Wohnbereich keine abschließende Erstpflege.

Ein Kanten- und Fugenschutz ist bei handwerklich geölten Böden bereits vorhanden.

Regelmäßige Unterhaltsreinigung, Wischwasserzusatz

FAXE Aktivpflege

FAXE Holzbodenseife, Ölseife oder Aktivpflege

Aufarbeiten von beanspruchten Oberflächen, Renovierung

Wenig beanspruchte Böden können nach einer Grundreinigung ansprechend mit Pflegepaste oder Aktivpflege neu geschützt werden.

Stärker belastete Flächen müssen in der Regel geschliffen und neu mit handwerklich zu verarbeitenden Ölen geölt werden.

Grundreinigung mit FAXE Intensivreiniger Ergänzung der Ölbehandlung mit FAXE Pflegeöl Plus oder FAXE Oilotion

Die Oberflächen lassen sich im Regelfall einwandfrei aufarbeiten und können danach ohne Einschränkung genutzt werden.

Reparaturen

Reparaturen stellen sehr hohe Anforderungen an das handwerkliche Können und sind auch vom geübten Handwerker nicht ohne Restrisiko zu machen.

Nach Reinigung und ggf. partiellem Schleifen wird mit FAXE Pflegepaste nachbehandelt, bis der gewünschte Glanzgrad durch eine entsprechende Schichtbildung wieder hergestellt ist.

Bei strukturierten Oberflächen ist eine Reparatur praktisch nicht unsichtbar möglich.

Ansätze sind nicht immer zu vermeiden.

Die Ergebnisse entsprechen oft nicht der Erwartungshaltung des Kunden.

Nach Reinigung und ggf. partiellem Schleifen wird das Holz mit FAXE Holzbodenöl natur, weiß oder neutral (Safetop), FAXE Prestigeöl oder FAXE Coloröl nachbehandelt. Die ursprüngliche Oberfläche ist damit wieder hergestellt.

Strukturierte Oberflächen lassen sich bei kleinen Bereichen von Hand, bei größeren Flächen auch maschinell nacharbeiten

In der Regel sind Reparaturen unauffällig oder nicht sichtbar.

Glanzstellen durch farbige, wachsbasierte Füllstoffe (z.B. König Hartwachs plus) verschwinden mit Pflegeöl Plus völlig.

Abschließende Beurteilung

Die Produkte sehen im Neuzustand perfekt aus. Bei sehr schonendem Umgang bleibt die dekorative Wirkung der Parkettflächen erhalten ohne großen Pflegeaufwand. Bei normaler Nutzung sind diese erfahrungsgemäß nach wenigen Monaten erkennbar wundgelaufen.

UV-geölte Parkettoberflächen entsprechen der Beschreibung „verkaufsfertig geölt“.

Ungewohnt ist der im Vergleich zu Wachs oder Lack geringe Glanzgrad. Bedenken bei der nassen Unterhaltsreinigung sind bei fachgerechter Ölbehandlung unbegründet. Die Wischwasserzusätze erhalten und verbessern bei richtiger Anwendung die robuste Oberfläche. Die Reinigung mit FAXE Aktivpflege verringert das Anschmutzverhalten deutlich.



TRADITION SINCE 1926